

FPK/Kärnten/Trettenbrein/AK/Arbeitnehmer/Wirtschaft

**FPK-LAbg. Trettenbrein begrüßt Unterstützung des FPK-Antrages zur Begrenzung der Leiharbeitskräfte durch die Arbeiterkammer =**

Klagenfurt (OTS) - Die heutigen Aussagen von AK-Präsident Günther Goach lassen FPK-Arbeitnehmersprecher LAbg. Harald Trettenbrein hoffen, dass die Sozialdemokraten im Sozialausschuss des Kärntner Landtages dem freiheitlichen Antrag zur Begrenzung von Leiharbeitskräften pro Unternehmen auf 10 % der Belegschaftsstärke unterstützen werden. "Ich bin froh, dass nun auch die Arbeiterkammer die Notwendigkeit einer gesetzlichen Regelung in diesem Bereich erkannt hat, denn Leiharbeiter sind gegenüber Voll- und Teilzeitarbeitskräften in vielerlei Hinsicht schlechter gestellt", so Trettenbrein.

Trotz des bereits im Jahre 2010 eingetretenen Wirtschaftsaufschwungs und den positiven Prognosen durch IHS und WIFO sei leider festzustellen, dass immer mehr Unternehmer verstärkt Leiharbeitermodelle forcieren und kein oder nur sehr wenig Interesse an Vollzeitbeschäftigten zeigen. "Verdienstentgang, Benachteiligungen bei den Durchrechnungszeiträumen sowie die latente Unsicherheit über die Beschäftigungsdauer, das sind nur einige Problemfelder mit denen Leiharbeiter konfrontiert sind", betont Trettenbrein, der auch verhindern will, dass es Unternehmen möglich ist, langjährige Mitarbeiter zu kündigen, um diese dann sofort über die Hintertüre als Leiharbeiter wieder einzustellen. "Auch hier brauchen wir gesetzliche Rahmenbedingungen, die das Szenario unmöglich machen", schließt Trettenbrein.

Rückfragehinweis:

Die Freiheitlichen in Kärnten - FPK  
9020 Klagenfurt  
Tel.: 0463/56 404

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/2191/aom>

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

OTS0101 2011-06-28/10:49

281049 Jun 11

© Copyright APA OTS GmbH und der jeweilige Aussender.

*Die Inhalte dienen ausschließlich zur redaktionellen Verwendung und zur individuellen Information des Nutzers. Eine unveränderte Verwendung der Texte, Bilder, Grafiken, Audios und Videos auf einer nicht durch APA OTS autorisierten Homepage ist ebenso wie eine Speicherung in Datenbanken oder eine sonstige Weitergabe an Dritte nicht gestattet. Ebenso sind Direktlinks auf Meldungsaufrufe untersagt. Für den Fall, dass Sie die Inhalte weitergeben, speichern oder gewerblich nutzen möchten, wenden Sie sich bitte an: Tel.++43-1/36060-5300 oder an [info@ots.at](mailto:info@ots.at)*